

awamu
zusammen für Uganda e. V.

zusammen.
Zukunft.
Perspektive.
Entwicklung.

Anschrift
Zeppelinstraße 38
88239 Wangen im Allgäu
Deutschland

Kommunikation
Telefon: +49 (0) 7522 20444
E-Mail: info@awamu-uganda.org
Internet: www.awamu-uganda.org

Eintrag Amtsgericht Wangen
07.05.2012

Steuernummer
91065/40054

Bankverbindung
KSK Ravensburg
BLZ 650 501 10
Konto 95 90 10
IBAN 60 650 501 10 0000 959010
BIC SÖLADES 1 RVB

awamu | zusammen für Uganda e. V. | Zeppelinstraße 38 | 88239 Wangen i.A.



awamu
zusammen für Uganda e. V.

Liebe Mitglieder und Freunde von AWAMU,

November 2017

mit großen Schritten geht es auf das Weihnachtsfest zu und somit auch auf den Wangener Weihnachtsmarkt.

Wir werden am **02. Dezember** und am **09. Dezember 2017** auf dem Weihnachtsmarkt sein. Sie finden uns wie in den letzten Jahren am gleichen Ort, vor dem Rathaus. Der Markt ist jeweils von 10 Uhr bis 20 Uhr.

Wir freuen uns, wenn Sie uns besuchen und von unserem reichhaltigen Angebot etwas erwerben. Wir bieten Ihnen wieder handgestrickte Socken, unsere beliebten Weihnachtsbredle, Springerle, gebackene Schokokugeln, unsere guten von Frau Wölfler gebackenen Apfeltaschen, von mir geflochtene Einkaufskörbe und andere Gebrauchskörbe, Adventskränze und Gestecke zum Kauf an.

Aus Uganda gibt es div. Taschen, Körbe, die sich sehr gut zum Warmhalten von Pellkartoffeln eignen, Schwarztee, Ketten, Glückwunschkarten, kleine Hänge-Engel aus Bananenblättern, Kulturbeutel und Sonstiges.

Wie in den vergangenen Jahren fertigen wir für Sie Adventskränze und Gestecke. Es hat sich gut bewährt, wenn Sie bei uns anrufen und uns mitteilen, was wir für Sie machen dürfen: Tel. 07522/20444. Wie gewohnt, können Sie dann die Kränze oder Gestecke am Do. oder Freitag vor dem 1. Advent bei uns in der Zeppelinstr. 38 abholen. Wir bitten Sie freundlich, uns bis spätestens **15. November 2017** Bescheid zu geben, ob wir für Sie einen Adventskranz oder ein Gesteck machen dürfen. Treue Helferinnen und Helfer sorgen dafür, dass schöne Dinge für Sie entstehen. Wenn Sie Lust haben, können Sie auch gerne bei unseren Bastelabenden oder auf dem Weihnachtsmarkt mithelfen, Sie sind willkommen! Melden Sie sich einfach bei mir. Mit Ihrer Bestellung und/oder einem Kauf auf dem Weihnachtsmarkt unterstützen Sie uns, um Schulgelder für arme Kinder und andere Anschaffungen für unsere Projekte in Uganda finanzieren zu können.

Ein kurzer Rückblick auf verschiedene Aktivitäten und Ereignisse in diesem Jahr:

Im Febr. besuchten uns Maria Goretti und Emmanuel Musoke aus Masaka/Uganda. Sie sind uns ein verlässlicher Partner bei unseren Projekten. Aus diesem Grunde hatten wir zu einem Begegnungsabend am 21. Febr. 17 ins Gemeindehaus von St. Martin eingeladen. Es war ein interessanter Abend, die beiden erzählten über unsere Projekte und ihr Kinderheim Kamukongo, über die politische und wirtschaftliche Lage Ugandas usw.. Sie sangen und tanzten sogar für uns. Wir gingen mit vielen Eindrücken nach Hause. Ein dickes Dankeschön an die beiden und an die Besucher für ihr Interesse.

In der Mitgliederversammlung vom 24. April 2017 gab es einen Bericht über die aktuelle Entwicklung, nachzulesen auf unserer Homepage www.awamu-uganda.org.

Im Juni war Pfarrer Andrew Kagwa aus Mwera ein paar Tage zu Besuch bei uns, es war wieder sehr schön.

Entbindungsstation in Bukomansimbi: Nachdem im vergangenen Jahr das von der Fa. Grunwald GmbH gespendete kleine Labor errichtet wurde, konnte es Anf. Jan. 2017 eingeweiht werden. Durch Ihre Spenden

konnte auch ein Mikroskop angeschafft werden. Labor und Mikroskop leisten hervorragende Dienste für die dortigen Menschen. Herr Josef Rauch, Projektbetreuer bei AWAMU, war im Mai dort und berichtete über den guten Betrieb, die Sauberkeit und der Funktionalität der Entbindungsstation und des Labors. Ein heimlicher Wunsch von Jane, der Leiterin und ihren Hebammen wäre ein Ultraschallgerät. Ohne so ein wichtiges Gerät kann man sich bei uns keine Entbindungsstation vorstellen. Wir werden sehen, ob sich im kommenden Jahr diesbezüglich etwas tut, zumal überlegt werden sollte, ob ein solches Gerät auf Grund der erforderlichen Wartung in Uganda gekauft werden kann.



St. Helena Schule in Nakiyaga: Bei seinem Besuch im Mai 2017 verbrachte Herr Josef Rauch viele Tage in der Schule mit Gesprächen und Organisieren. Durch eine großzügige Spende von „Sternstunden e. V. – wir helfen Kindern“ vom Bayrischen Rundfunk konnten nach einer Prioritätenliste der Schulleitung und der Fachlehrer viele Dinge angeschafft werden, z. B. 9 Nähmaschinen, 12 Strickmaschinen, 10 Computer, einen Scanner, einen Beamer und 3 Drucker, 12 Tische und 30 Stühle, 20 Gartenhacken, 5 Gießkannen und ein Sprühgerät. Zwischenzeitlich sind alle Geräte geliefert und installiert.

Die Batterien der Solaranlage konnten dank großzügiger Spender ausgetauscht werden, denn sonst wäre das Licht in der Schule ausgegangen. Die St. Helena Schule und die Schülerinnen bedanken sich ganz herzlich für diese großartige Hilfe.

Weitere Anschaffungen wären: einige Schreibmaschinen und ein Zaun, um den Schulgarten zum Schutz vor Kühen und anderen Tieren einzäunen zu können. Die Kosten hierfür werden derzeit ermittelt.

Im Laufe des Jahres will Pfarrer Josef Namukangula die Leitung der St. Helena Schule an die jetzige Schulleiterin Frau Margret Nalongo übergeben, was wir begrüßen. Er feiert Mitte Dezember sein 50jähriges Priesterjubiläum, zu dem wir ihm ganz herzlich gratulieren und ihm weiterhin Gottes Segen für seine Arbeit in der Diözese Masaka und viel Gesundheit wünschen. Er hat uns zu seinem Fest eingeladen, aber die Arbeit für den Weihnachtsmarkt und Weihnachten stehen dem gegenüber.

St. Denis Centre in Buyambi: Die Ernährungslage hat sich etwas verbessert, jedoch sind die Lebensmittel nach wie vor sehr teuer. Somit ist es für viele Eltern schwer, für ihre Kinder Schulgeld bezahlen zu können. Jedoch ist es wichtig, dass die Kinder in die Schule gehen können, denn eine nachhaltige Entwicklung ist ohne schulische und berufliche Bildung nicht möglich.

Im Frühjahr sind wir gebeten worden, ob es möglich wäre, weitere einfache Zimmer für die Lehrer an das bereits bestehende Lehrerhaus anzubauen. Der Erweiterungsbau sollte 6 Zimmer beinhalten, dann könnten die Lehrer auch bei der Schule wohnen, was ein großer Vorteil ist und ein Pluspunkt für die Lehrer darstellt. Zugleich ist es ein Anreiz, in der Schule zu bleiben und nicht zu besser bezahlten Stellen zu wechseln. 7000 € sind dafür notwendig. Die Eltern stellen Ziegelsteine und Essen für die Arbeiter zur Verfügung in Höhe von 600 €. Das ist ein guter Beitrag, und so haben wir dieses Geld zur Verfügung gestellt. Die Baumaterialien konnten vor kurzem gekauft werden.

Die Wunschliste für eine kleine Bibliothek für die Lehrer und Schüler und Spielgeräten konnte leider noch nicht umgesetzt werden, da die Gelder zur Bezahlung der Lehrergehälter verwendet werden mussten und das hatte Vorrang.

Die staatliche Schulbehörde besuchte die Schule und stellte Forderungen: Verbesserung der Lehrerzimmer, extra WC für Lehrer und eine Mauer um das Schulgelände. Die beiden ersten Punkte sind im Gespräch, eine Mauer um das Gelände ist utopisch. Die privaten Schulen sind der Schulbehörde ein Dorn im Auge, da sie besser funktionieren. Aus verschiedenen Gründen werden daher immer neue Auflagen erteilt, die teilweise unsinnig und nicht zu erfüllen sind. Es gibt so gut wie keine staatl. Schule, bei der das Grundstück mit einer Mauer umgeben ist, weil das der Staat sowieso nicht finanzieren will und kann. Warten wir zunächst mal in dieser Sache ab.

Nach wie vor sind die Verhandlungen zum Kauf der Schulgrundstücke mit dem Landtitel noch nicht abgeschlossen. Die Verträge sind immer noch in Kampala bei der Behörde. Da braucht man einen langen Atem.

Im vergangenen Jahr konnten in verschiedenen Dörfern 10 neue Brunnen gebaut werden durch viele kleine Spenden und durch mehrere runde Geburtstagsfest-Spender, die sich statt Geburtstagsgeschenken Geld für Uganda erbaten. Allen ein ganz herzliches Dankeschön aus den Empfängerndörfern für diesen wichtigen Beitrag für sauberes Wasser.

Vielleicht könnten Sie sich vorstellen, einem Kind den Schulbesuch zu ermöglichen, da es dadurch die Chance hat, etwas zu lernen und später auf eigenen Füßen zu stehen? Wir haben über das ugandische Schulsystem und die Schulgeldkosten ein Infoblatt, das Sie gerne anfordern können oder auf der Homepage nachlesen können. Jedoch sind wir auch für kleine Schulgeldspenden dankbar, wenn Sie sich nicht festlegen möchten. Damit werden weitere Kinder unterstützt und fehlende Schulgeldbeträge der Kinder in weiterführende Schulen oder in der Ausbildung ausgeglichen. Ziel für uns ist es, allen unterstützten Kindern einen Schulabschluss zu ermöglichen.




Wir freuen uns, wenn Sie Mitglied im Verein „AWAMU – zusammen für Uganda e. V.“ werden, der Jahresbeitrag beträgt 20 €. Werben Sie in Ihrer Familie, bei Freunden und Bekannten für uns. Anmeldungen dazu haben wir auf dem Weihnachtsmarkt oder wiederum auf unserer Homepage www.awamu-uganda.org

Wir danken Ihnen ganz herzlich für die erhaltene Unterstützung für verschiedene Anliegen von AWAMU zusammen für Uganda e. V. Wir sind immer bemüht, die zur Verfügung stehenden Spenden gezielt, sorgsam und verantwortungsbewusst einzusetzen.

Wir wissen auch um die Nöte und Naturkatastrophen der Menschen in der ganzen Welt und den damit verbundenen Hilfsaufrufen. Trotzdem sollten wir die Kinder und Menschen in Uganda darüber nicht vergessen, denn nur so haben sie Erfolg für ihren weiteren Lebensweg.

Für Ihre Spende stellen wir gerne eine Spendenbescheinigung aus: bitte Name, Anschrift und SP auf der Überweisung angeben. Ebenso können Sie jeweils Ihr „Wunschprojekt“, das Sie unterstützen möchten, angeben, z. B. Schulgeld, St. Helena Schule, Entbindungsstation Bukomansimbi, St. Denis Centre in Buyambi, oder Brunnenbau.

Die Vorstandschaft von AWAMU grüßt Sie herzlich und wünscht Ihnen einen besinnlichen Advent, ein gesegnetes, frohes und friedvolles Weihnachtsfest und für das kommende Jahr 2018 viel Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen.

Ihre 
Vorsitzende

Spendenkonto: „AWAMU – zusammen für Uganda e. V. „ – Kreissparkasse Ravensburg

IBAN: DE 60 65050110 0000 959010 BIC: SOLADES1RVB

